

Dienstag, den 29.06.2010

## Pressemitteilung 09/2010

### GiN-Forum Metadaten stößt auf große Resonanz

Der GiN e.V. veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Jacobs University und der Koordinierungsstelle der GDI-NI am 22. Juni 2010 in Bremen das GiN-Forum „Metadaten“. Das Forum fand mit fast 70 Teilnehmern großen Zuspruch und das Programm wartete mit insgesamt 7 Vorträgen auf, die einen sehr guten Überblick über die gesamte Thematik verschafften.

Nach der Begrüßung durch Herrn Tomowski, Geschäftsführer des GiN e.V., stellte Herr Professor Baumann in einem kurzen Beitrag den Co-Veranstalter Jacobs University und die Forschungsschwerpunkte seiner Arbeitsgruppe vor, die sich vor allen Dingen mit der Verarbeitung von Rasterdaten befasst. Darauf folgte die Einführung in das Thema Metadaten durch Herrn Maué (Universität Münster), der es durch sehr anschauliche Beispiele schaffte, die Notwendigkeit und Wichtigkeit von Metadaten hervorzuheben.

In den weiteren Vorträgen des Vormittags stellten Frau Schupp (Koordinierungsstelle GDI-DE) und Herr Jakob (Koordinierungsstelle GDI-NI) das Thema Metadaten in den INSPIRE-Kontext und zeigten, auf wie der Stand der Umsetzung auf Bundesebene ist und wie die Vorgaben auf Länderebene und im Speziellen in der GDI-NI aktuell und in Zukunft umgesetzt werden.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Praxis- bzw. Anwendungsthemen. In dem Vortragsblock nach der Mittagspause referierte Herr Blömer (Landkreis Diepholz) über die mehrjährigen Erfahrungen, die er in seinem Arbeitsbereich mit Metadaten gemacht hat. Er zeigte auf, wie schon vor INSPIRE Metadaten im Landkreis aufgenommen und gepflegt wurden und gab einen kurzen Ausblick auf kommende und notwendige Änderungen in der Arbeitsweise. Herr Simmering (plan-GIS GmbH) stellt im Anschluss im zweiten Anwenderbericht NOKIS vor. Er berichtete sowohl über die Notwendigkeit als auch über die Umsetzung des länder- und behördenübergreifenden Metainformationssystems der deutschen Küstenzone.

Der letzte Vortragsblock der Veranstaltung war technologisch geprägt. Den Teilnehmern wurden in Kürze zwei verschiedene Metainformationssysteme vorgestellt, die für eine standardkonforme Pflege und Bereitstellung von Metadaten eingesetzt werden können. Herr Quadt (con terra GmbH) stellte den neuen hauseigenen terraCatalog 3.0 vor und

Herr Schaefermeyer (Universität Osnabrück) mit Geonetwork opensource ein Produkt aus dem OpenSource-Bereich.

Die Teilnehmer erlebten ein abwechslungsreiches und spannendes Forum und drückten Ihre Zufriedenheit mit der Veranstaltung sowohl in einem persönlichen Gespräch als auch in einem kleinen Fragebogen aus, bei dem mehr als 70 % der Teilnehmer zugestimmt haben, dass die Veranstaltung ihren Erwartungen entsprochen hat.

Alle Interessierten finden die Vorträge zum Download unter: [http://www.gin-online.de/index.php?option=com\\_content&view=category&layout=blog&id=75&Itemid=100034](http://www.gin-online.de/index.php?option=com_content&view=category&layout=blog&id=75&Itemid=100034)

---

Weitere Informationen:

GiN e.V.  
c/o Universität Osnabrück, IGF  
Barbarastraße 22b  
49076 Osnabrück  
Tel: 0541-9693911  
Fax: 0541-9693939  
Mail: [info@gin-online.de](mailto:info@gin-online.de)